

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 132 (2006)
Heft: 1

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Cavelty's Literaturshow

Die unverwechselbare Literaturshow von «Nebelspalter»-Mitarbeiter Gion Mathias Cavelti feiert ihr erstes kleines Jubiläum. Zur 25. Show werden diese Gäste erwartet: David Signer, Spezialist für Hexerei in Afrika, Ida Lobsiger, Expertin für Nachttöpfe, Walter Andreas «WAM» Müller, der Herr der Tausend Gesichter.

Cavelty's 25. Literaturshow, mit Gion M. Cavelti und Marvin, der sprechenden Topfpflanze. 14. Februar 2006, 20.30 Uhr, Jazzclub Moods, Schiffbau Zürich. Reservation und weitere Informationen: www.nichtleser.ch

Reto Zeller on tour

Der Kabarettist, Liedermacher und «Nebelspalter»-Autor Reto Zeller ist ab sofort mit seinem abendfüllenden Programm «Herbert Hägi gibt zu denken» unterwegs. Spielpläne und weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.retozeller.ch.

Gruss von Herrn Schüüch

Die Frage nach Herrn Schüüch gehört gewissermassen zum Alltag im «Nebelspalter»-Haus. Immer wieder erkundigen sich Leser und Interessierte am Telefon oder per E-Mail nach dem Verbleib des legendären cartoonistischen (Anti-)Helden und seinen Abenteuern – oder nach noch lieferbaren Büchern des Protagonisten.

Doch während Herr Schüüch nach Jahrzehnten voller Abenteuer im Alltag längsten verdienten Ruhestand angetreten hat, kann bei seinem Schöpfer im Alter von 83 von Ruhe noch nicht im Geringsten die Rede sein. Für Hans Moser ist Zeichnen quasi das Lebenselixier. Noch immer liefert der in Laax Wohnhafte für die Bünd-



ICH WÜNSCHE NEBI NOCH
VIELE GESUNDE JAHR

ner Lokalzeitung «Arena alva» wöchentlich eine Karikatur ab.

Zwar behauptet Moser, in der Figur des Herrn Schüüch stecke vor allem er selber. Das kann nur bedingt stimmen. Moser hat im Weltkrieg auf der Seite der USA gekämpft und wurde mit einer Medaille geehrt. Kaum typisch «Schüüch».

Jedenfalls war in den vergangenen Monaten ein veritabler Medienrummel rund um das spannende Leben und Schaffen von Hans Moser ein Grund, weshalb die Glückwünsche eines der grössten «Nebelspalter»-Zeichners zum 130. Geburtstag dieses Magazins etwas verspätet eingetroffen sind. Wir freuen uns nicht minder darüber!

Anzeige

VERSTEHEN SIE IHR KIND WIEDER.

FRITZ UND FRÄNZI
Das Magazin für Eltern schulpflichtiger Kinder

Probeexemplar unter 0800 814 813 oder www.fritzundfränzi.ch

Neu: Jetzt auch am **kiosk**